

Pressemitteilung

Berlin, 24. Februar 2022

Am Automaten kann man's auch Guthaben

Die BVG-Guthabekarte ist jetzt noch bequemer nutzbar. Seit dieser Woche können Fahrgäste die Karte auch an allen Ticketautomaten in U-Bahnhöfen und an Haltestellen aufladen und als Zahlungsmittel nutzen. Die BVG-Guthabekarte gibt es bereits seit Oktober 2021. Mit ihr konnten die Nutzer*innen bisher schon in Bussen und BVG-Kundenzentren (neben Giro- und Kreditkarten oder Smartphone) kontakt- und bargeldlos bezahlen.

Erworben werden kann sie in den BVG-Kundenzentren und in etwa 500 Annahmestellen von Lotto Berlin, die sich verteilt in der ganzen Stadt finden. Aufladen konnte man die Karte schon bisher in Kundenzentren sowie ganz bequem online. Wie von der BVG versprochen, erweitern sich nun das Einsatzgebiet erheblich. Rund 700 Standorte kommen hinzu – nämlich alle stationären BVG-Ticketautomaten in U-Bahnhöfen und an Haltestellen.

Die BVG-Guthabekarte kann mit einem beliebigen Betrag bis maximal 150 Euro im Monat aufgeladen werden und ist nicht an eine bestimmte Person gebunden. Sie kann also auch ganz einfach von Familienmitgliedern oder Freund*innen genutzt werden.

Durch die gute Zusammenarbeit mit den Dienstleistern epay, der AVS GmbH und der Helaba Landesbank Hessen-Thüringen konnte die Ausweitung der Einsatzmöglichkeiten der Guthabekarte jetzt umgesetzt werden.

Ausführliche Infos zur BVG-Guthabekarte: [BVG-Guthabekarte](#)



**Berliner
Verkehrsbetriebe (BVG)**
Anstalt des
öffentlichen Rechts
Holzmarktstraße 15–17
10179 Berlin
Tel. +49 30 256-0
www.BVG.de

Pressekontakt
BVG-Pressestelle
Tel. +49 30 256-27901
www.bvg.de/presse
pressestelle@bvg.de

Pressesprecher
Jannes Schwentu
Markus Falkner

